Nummer 07-0059-A06-V01

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 8Jx18H2 Typ KT9-8018

Hersteller Keskin Tuning



ÜV Rheinland Group

Seite 1 von 7

Auftraggeber Keskin Tuning

Landzungenstraße 5-7 68159 Mannheim

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad

Modell KT9

Typ KT9-8018 Radgröße 8Jx18H2

Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-ø (mm)	Einpress- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abrollumfang (mm)
V2	KT9-8018 V2/N26 Ø72,6xØ65,1	5/112/65,1	30	800	2150

Kennzeichnungen

Herstellerzeichen KESKIN GERMANY
Radtyp und Ausführung KT9-8018 (s.o.)
Radgröße 8Jx18H2
Einpresstiefe ET (s.o.)

Giessereikennzeichen LZ Herkunftsmerkmal -

Herstelldatum Monat und Jahr

Befestigungsmittel

Nr.	Art der Befestigungsmittel	Bund	Anzugsmoment (Nm)	Schaftlänge
S01	Lochkreisänderungs- Schraube M12x1,5 Tvp VS 121533	Kegel 60°	110	33 mm mit aufgesetzter Kegelkalotte

Prüfungen

Die Sonderradprüfungen wurden vom TÜV Pfalz Verkehrswesen GmbH (Gutachten Nr. 070059) durchgeführt.

Entsprechend den Kriterien des VdTÜV Merkblattes 751 wurden an den im Verwendungsbereich aufgeführten Fahrzeugen Anbau-, Freigängigkeits- und Handlingsprüfungen durchgeführt.

Verwendungsbereich

Hersteller Fiat

Opel Saab

Spurverbreiterung innerhalb 2% / Fahrwerksfestigkeitsnachweis liegt vor

Nummer 07-0059-A06-V01



Prüfgegenstand Hersteller

PKW-Sonderrad 8Jx18H2 Typ KT9-8018

Keskin Tuning

TUV Ptalz TÜV Rheinland Group

Seite 2 von 7

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Fiat Croma	85-147	215/45R18	T89 T93	A02 A04 A05
194	85-147	225/40R18	T88 T89 T91	A06 A08 A09
e3*2001/116*0210*	85-147	225/45R18	R09	A12 A14 A21
	85-147	225/45R18	G03	Car V18 S01
	85-147	235/40R18		
	85-147	245/35R18	K25 T88 T89 T92	
Opel Astra	59-147	215/40R18	K44 T85 T89	A02 A04 A05
A-H	59-147	225/35R18	K44 K50 T83 T87	A06 A08 A09
e1*2001/116*0261*	59-147	225/40R18	K44 K50	A12 A14 A21
	59-147	235/35R18	K41 K44 K49 K50	Flh V18 S01
	59-147	245/35R18	K44 K50 K56 R03	
Opel Astra Caravan	59-147	215/40R18	K44 T85 T89	A02 A04 A05
A-H/SW	59-147	225/35R18	K44 K50 T83 T87	A06 A08 A09
e1*2001/116*0293*	59-147	225/40R18	K44 K50	A12 A14 A21
	59-147	235/35R18	K41 K44 K49 K50	Car V18 S01
	59-147	245/35R18	K44 K50 K56 R03	
Opel Astra GTC	74-147	215/40R18	K44 T85 T89	A02 A04 A05
A-H/C	74-147	225/35R18	K44 K50 T83 T87	A06 A08 A09
e4*2001/116*0094*	74-177	225/40R18	K44 K50	A12 A14 A21
	74-177	235/35R18	K41 K44 K49 K50 T86 T90	Cpe V18 S01
	74-177	245/35R18	K44 K50 K56 R03	┨ '
Opel Astra Twin Top	77-147	215/40R18	K44 T85 T89	A02 A04 A05
A-H/C	77-147	225/35R18	K44 K50 T83 T87	A06 A08 A09
e4*2001/116*0094*	77-147	225/40R18	K44 K50	A12 A14 A21
	77-147	235/35R18	K41 K44 K49 K50 T86 T90	Cbo V18 S01
	77-147	245/35R18	K44 K50 K56 R03	
Opel Omega	54-150	225/40R18	K44 K56	A02 A04 A05
Omega A	54-150	235/40R18	K44 K56	A06 A08 A09
E284, /1, /2				A12 A14 A21
				F10 F11 K42
				K46 K50 S01
Opel Omega	54-150	225/40R18	K44 K56 T88 T89 T92	A02 A04 A05
Omega A-Caravan	54-150	235/40R18	K44 K56	A06 A08 A09
E285, /1, /2				A12 A14 A21
				F10 F11 K42
				K46 K50 K56
				S01
Opel Signum	74-184	215/45R18	K49 K50 R37 T89 T93	A02 A04 A05
Vectra/Car, Z-C/S	74-184	225/40R18	K49 K50 T88 T89 T91	A06 A08 A09
e1*2001/116*0214*,	74-184	225/45R18	G03 K49 K50	A12 A14 A21
e1*2001/116*0291*	74-184	235/40R18	K49 K50 K56	Flh V18 S01
	74-184	245/35R18	K49 K50 K56 T88 T89 T92	
	74-184	245/40R18	K45 K49 K50 K56	

Nummer 07-0059-A06-V01



Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 8Jx18H2 Typ KT9-8018

Hersteller Keskin Tuning

TUV Ptalz TUV Rheinland Group

				Seite 3 von 7
Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Opel Vectra-C	74-129	215/40R18	K49 K50 R37 T85 T89	A02 A04 A05
Vectra/Lim, Z-C	74-184	215/45R18	K49 K50 R37 T89 T93	A06 A08 A09
e1*98/14*0187*,	74-184	235/35R18	K49 K50 T86 T90	A12 A14 A21
e1*2001/116*0290*	74-206	225/40R18	K49 K50 T88 T89 T91	Flh Lim V18
	74-206	225/45R18	G03 K49 K50	S01
	74-206	235/40R18	K49 K50 K56	
	74-206	245/35R18	K49 K50 K56 T88 T89 T92	
	74-206	245/40R18	K45 K49 K50 K56	
Opel Vectra-C-Car.	74-129	215/40R18	R37 T89	A02 A04 A05
Vectra/SW, Z-C/SW	74-184	215/45R18	R37 T89 T93	A06 A08 A09
e1*2001/116*0238*,	74-206	225/40R18	K49 K50 T88 T89 T91	A12 A14 A21
e1*2001/116*0292*	74-206	225/45R18	G03 K49 K50	Car V18 S01
- Caravan, Kombi	74-206	235/40R18	K49 K50 K56	
	74-206	245/35R18	K49 K50 K56 T88 T89 T92	
	74-206	245/40R18	K45 K49 K50 K56	
Opel Zafira-B	74-147	215/40R18	R37 T89	A02 A04 A05
A-H/Monocab	74-177	225/40R18	T88 T89 T91 T92	A06 A08 A09
e1*2001/116*0325*	74-177	245/35R18	K49 K50 T88 T89 T92	A12 A14 A21
				V18 S01
Saab 9-3	88-129	215/40R18	R37 T89	A02 A04 A05
YS3F	88-184	225/40R18	K56 T89 T91	A06 A08 A09
e4*2001/116*0065*,	88-184	225/45R18	G03 K56	A12 A14 A21
e4*2001/116*0077*	88-184	235/40R18	K49 K50 K56	Car Cbo Lim
	88-184	245/35R18	K50 K56 R03	V18 S01

Auflagen und Hinweise

A02 Der vorschriftsmäßige Zustand des Fahrzeugs ist durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einen Kraftfahrzeugsachverständigen oder einen Angestellten nach Nummer 4 der Anlage VIIIb zur StVZO auf einem Nachweis entsprechend dem im Beispielkatalog zum §19 StVZO veröffentlichten Muster bescheinigen zu lassen.

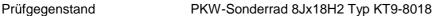
A04 Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche und Tragfähigkeiten der zu verwendenden Reifen, mit Ausnahme der M+S-Profile, sind den Fahrzeugpapieren zu entnehmen. Ferner sind nur Reifen eines Reifenherstellers und achsweise eines Profiltyps zulässig. Bei Verwendung unterschiedlicher Profiltypen auf Vorder- und Hinterachse ist die Eignung für das jeweilige Fahrzeug durch den Reifen- oder Fahrzeughersteller zu bestätigen.

A05 Das Fahrwerk und die Bremsaggregate müssen, mit Ausnahme der in der entsprechenden Auflage aufgeführten Umrüstmaßnahmen, dem Serienstand entsprechen. Die Zulässigkeit weiterer Veränderungen ist gesondert zu beurteilen.

A06 Die Mindesteinschraubtiefen der Radschrauben bzw. Muttern betragen (sofern serienmäßig nicht unterschritten) 6,5 Umdrehungen für M12x1,5; 7,5 Umdrehungen für M12x1,25 oder M14x1,5 und 8 Umdrehungen für Gewinde 1/2" UNF.

A08 Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Es müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden. Bei Fahrzeugen mit Allradantrieb darf nur ein Ersatzrad mit gleicher Reifengröße bzw. gleichem Abrollumfang verwendet werden.

Nummer 07-0059-A06-V01



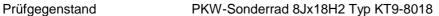
Hersteller Keskin Tuning



Seite 4 von 7

- **A09** Die Bezieher der Sonderräder sind darauf hinzuweisen, daß der vom Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck zu beachten ist.
- A12 Die Verwendung von Schneeketten ist nicht zulässig.
- A14 Zum Auswuchten der Sonderräder dürfen an der Felgenaußenseite nur Klebegewichte unterhalb der Felgenschulter angebracht werden.
- A21 Es sind nur schlauchlose Reifen und Gummiventile oder Metallschraubventile mit Befestigung von außen, die weitgehend den Normen DIN, E.T.R.T.O oder der Tire and Rim entsprechen, zulässig. Bei Fahrzeugausführungen mit einer bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit über 210 km/h sind nur Metallschraubventile zulässig. Das Ventil darf nicht über den Felgenrand hinausragen.
- **Car** Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Kombilimousine (Avant, Break, Caravan, Kombi, Station-Wagon, Tourer, Turnier, Touring,...).
- **Cbo** Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Cabriolet, Roadster.
- Cpe Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Coupé.
- **F10** An Achse 1 ist auf ausreichenden Abstand zwischen dem Sonderrad und den Fahrwerksteilen zu achten.
- **F11** An Achse 2 ist auf ausreichenden Abstand zwischen dem Sonderrad und den Fahrwerksteilen zu achten.
- **FIh** Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Fließheck (3- türig und 5- türig).
- **G03** Je nach Fahrzeuggrundausstattung sind der Serien-Reifengröße Geschwindigkeitsmesser mit unterschiedlicher Wegdrehzahl zugeordnet. Bei Verwendung einer Reifengröße, die nicht in den Fahrzeugpapieren aufgeführt ist, ist gegebenenfalls eine Angleichung erforderlich. Wird die Anzeige angeglichen, sind die in den Fahrzeugpapieren eingetragenen Rad-Reifenkombinationen auf Zulässigkeit zu überprüfen.
- **K25** Durch Nacharbeit der Kunststoffinnenkotflügel an der Vorderachse im Bereich des Motorschutzes ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-/ Reifenkombination herzustellen..
- **K41** An Achse 1 ist durch Nacharbeiten der Radhausausschnittkanten eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.
- **K42** An Achse 2 ist durch Nacharbeiten der Radhausausschnittkanten eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.
- **K44** An Achse 2 ist durch Aufweiten der Kotflügel bzw. inneren Seitenteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.
- **K45** An Achse 1 ist durch Nacharbeiten der Radhausinnenkotflügel, Kunststoffeinsätze bzw. deren Befestigungsteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen. Ein evtl. vorhandener Spritzschutz für den Ansaugweg des Luftfilters muß erhalten bleiben.
- **K46** An Achse 2 ist durch Nacharbeiten der Radhausinnenkotflügel, Kunststoffeinsätze bzw. deren Befestigungsteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

Nummer 07-0059-A06-V01



Hersteller Keskin Tuning



Seite 5 von 7

- **K49** Eine vorschriftsmäßige Radabdeckung an Achse 1 ist durch Anbau von Teilen oder sonstige geeignete Maßnahmen herzustellen.
- **K50** Eine vorschriftsmäßige Radabdeckung an Achse 2 ist durch Anbau von Teilen oder sonstige geeignete Maßnahmen herzustellen.
- **K56** Durch Nacharbeit der Heckschürze am Übergang zum Radhausausschnitt ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.
- **Lim** Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Limousine.
- R03 Diese Reifengröße ist nur an Achse 2 zulässig.
- **R09** Diese Reifengröße ist nur zulässig, wenn sie bereits als Serienbereifung freigegeben ist. (Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, EG-Genehmigung oder COC-Papier)
- **R37** Diese Reifengröße ist nicht zulässig an Fahrzeugausführungen, die serienmäßig ausschließlich mit größerer und/oder breiterer Bereifung ausgerüstet sind.
- **S01** Zur Befestigung der Sonderräder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S01 (siehe Seite 1) verwendet werden.
- **T83** Reifen (LI 83) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 974 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).
- **T85** Reifen (LI 85) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1030 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).
- **T86** Reifen (LI 86) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1060 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).
- **T87** Reifen (LI 87) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1090 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).
- **T88** Reifen (LI 88) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1120 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).
- **T89** Reifen (LI 89) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1160 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).
- **T90** Reifen (LI 90) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1200 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).
- **T91** Reifen (LI 91) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1230 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).
- **T92** Reifen (LI 92) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1260 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).
- **T93** Reifen (LI 93) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1300 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8).

Nummer 07-0059-A06-V01

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 8Jx18H2 Typ KT9-8018

Hersteller Keskin Tuning



Seite 6 von 7

V18 Bei Verwendung verschiedener Reifengrößen an Vorder- und Hinterachse sind folgende Reifenkombinationen, sofern die Reifengrößen in der Spalte "Reifen" aufgeführt sind, möglich:

	Vorderachse	Hinterachse
Nr. 1	205/45R18	225/40R18
Nr. 2		245/30R18, 255/30R18
—	215/40R18	245/35R18
Nr. 4		235/40R18, 245/40R18
	225/35R18	245/30R18, 255/30R18, 265/30R18
Nr. 6	225/40R18	245/35R18, 255/35R18, 265/35R18, 285/30R18, 295/30R18
Nr. 7	225/45R18	245/40R18, 255/40R18, 275/35R18, 285/35R18
Nr. 8	235/40R18	245/40R18, 255/35R18, 265/35R18, 275/35R18, 315/30R18
Nr. 9	235/45R18	275/40R18
Nr. 10	235/50R18	255/45R18, 285/40R18
Nr. 11	245/35R18	255/35R18, 265/35R18
Nr. 12	245/40R18	255/40R18, 265/35R18, 275/35R18, 285/35R18
Nr. 13	245/45R18	265/40R18, 275/40R18, 285/40R18
Nr. 14	245/50R18	275/45R18
Nr. 15	255/40R18	275/35R18, 285/35R18, 295/35R18
Nr. 16	255/45R18	275/40R18, 285/40R18
Nr. 17	255/50R18	285/45R18
Nr. 18	255/55R18	285/50R18
Nr. 19	265/35R18	315/30R18

Es sind nur Reifen eines Herstellers und achsweise eines Profiltyps zulässig, für die der Reifen - oder Fahrzeughersteller die Eignung für das jeweilige Fahrzeug bestätigt. Die Auflagen und Hinweise gelten achsweise.

Hinweise zum Sonderrad

Die Sonderräder sind ww. lackiert oder galvanisch verchromt. Die Sonderräder werden mit Doppellochkreis in folgender Kombination gefertigt: V1 112/5+120/5; V2 100/5+112/5; V9 114,3/5+120/5

Nummer 07-0059-A06-V01

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 8Jx18H2 Typ KT9-8018

Hersteller Keskin Tuning



Seite 7 von 7

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder unter Beachtung der Auflagen und Hinweise zu verwenden.

Die in diesem Gutachten aufgeführten Fahrzeugtypen entsprechen auch nach der Umrüstung den heute gültigen Vorschriften der StVZO. Das Gutachten verliert seine Gültigkeit, wenn sich entsprechende Bauvorschriften der StVZO ändern oder an den Kraftfahrzeugen Änderungen eintreten, die die Begutachtungspunkte beeinflussen.

Das Gutachten umfaßt Blatt 1 bis 7 und gilt für Sonderräder ab Herstellungsdatum Dezember 2006.

Der Nachweis eines QM Systems gemäß Anlage XIX zu §19 StVZO liegt vor.

Prüflaboratorium Technologiezentrum Typprüfstelle der TÜV Pfalz Verkehrswesen GmbH akkreditiert von der Akkreditierungsstelle des Kraftfahrt-Bundesamtes. Bundesrepublik Deutschland unter der DAR-Registrier-Nr.: KBA-P 00008-95

Lambsheim, 30.Mai 2007



Tufan 00109119.DOC